

Gemeinsame Pressemitteilung

vom 28. Juli 2016

„4 x anders“: Studierende führen durchs Grassimuseum Künftige Museologen informieren über Kaffee, Schönheit, Heilige und Reiseutensilien

Am letzten Juli-Sonntag ist es wieder soweit: dann ist Auftakt zur Reihe der studentischen Museumsführungen. Zum fünften Mal präsentieren Studierende des Studiengangs Museologie an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK Leipzig) „ihr“ Grassimuseum für Angewandte Kunst und stellen Besuchern ausgewählte Teile der Ständigen Ausstellung vor.

Die museumspädagogischen Formate werden von den Studierenden im Modul „Museumspädagogik“ unter Leitung von Prof. Gisela Weiß konzipiert. Die Teilnehmer wählen selbstständig ein Thema und legen die Zielgruppe fest, für die sie ihre Idee verwirklichen wollen – möglichst zeitgemäß, besuchernah und weg vom klassischen Führungsstil. Rundgang heute – das bedeutet: viel Dialog und Einbeziehung aller Sinne. „Führungen sollten nicht Vorträge im Stehen sein, sondern die Besucher mit einbeziehen und ihre Interessen und Erwartungen damit besser abholen“, so das Credo von Gisela Weiß: „Im besten Fall wird der Museumsbesuch zu einem nachhaltigen Erlebnis.“

In der ersten Erarbeitungsphase werden die museumspädagogischen Ideen im Seminar besprochen. Anschließend findet die Weiterentwicklung des Konzeptes im Museum statt. Dort begleitet der Museumspädagoge Axel Menz die Projekte der angehenden Museologen – und hilft mit seinem Know-how, die Vorhaben im konkreten Museumsumfeld umzusetzen. „Es freut mich sehr, dass die Studierenden dieses überregional einzigartigen Studiengangs sich hier in Leipzig ausprobieren und wichtige praktische Erfahrungen machen können“, resümiert Gisela Weiß. Zugleich eine klassische Win-Win-Situation, denn auch das Museum profitiert vom Einfallsreichtum der nachwachsenden Generationen.

Auf Seite 2 dieser Pressemitteilung finden Sie Informationen zu den einzelnen Führungen.

Bildangebot:



Studentische Führungen im Grassimuseum: ein Erlebnis für die Besucher – und die künftigen Museologen selbst!

[Download des Fotos in druckfähiger Größe](#)

*Das Bild kann unter Angabe der Quelle **Christoph Sandig, Leipzig** im Zusammenhang mit der Berichterstattung honorarfrei verwendet werden.*

Ansprechpartnerin an der HTWK Leipzig:

Prof. Dr. Gisela Weiß, Fakultät Medien, Studiengang Museologie
Tel.: +49 341 3076-5422, E-Mail: gisela.weiss@htwk-leipzig.de

Pressekontakt HTWK Leipzig:

Franka Platz, Pressereferentin
Tel.: +49 341 3076-6299, E-Mail: pressestelle@htwk-leipzig.de

Pressekontakt GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig:

Anett Lamprecht, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 341 222104, E-Mail: anett.lamprecht@leipzig.de

Über die HTWK Leipzig:

Die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK Leipzig) vereint praxisorientierte Lehre und anwendungsnahe Forschung. Regionales Alleinstellungsmerkmal der Hochschule ist ihr breites ingenieurwissenschaftlich-technisches Profil. Zusammen mit den Bereichen Wirtschaft, Soziales und Kultur bietet die HTWK Leipzig ein vielfältiges Lehr- und Forschungsangebot. Momentan sind etwa 6.200 Studierende immatrikuliert. Mit einem Drittmittelaufkommen von mehr als 10 Millionen Euro gehört die HTWK Leipzig aktuell zu den forschungsstärksten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) in Deutschland.
www.htwk-leipzig.de

Die Angebote 2016 im Überblick, jeweils sonntags 15 Uhr

GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig, Johannisplatz 5-11, 04103 Leipzig; www.grassimuseum.de

31.7.

UnterDruck. Kaffee-Genuss und Kaffee-Technik in der Moderne

Kaffee-Führung mit Duftproben in der Ständigen Ausstellung JUGENDSTIL BIS GEGENWART,
mit Annika Niemann

14.8.

Jahrmarkt der Eitelkeiten. Schönheitsideale im Wandel der Zeit

Führung in der Ständigen Ausstellung ANTIKE BIS HISTORISMUS,
mit Katharina Schemm

18.9.

Märtyrer und Propheten. Heiligenbilder des Mittelalters und ihre Bedeutung bis heute

Führung in der Ständigen Ausstellung ANTIKE BIS HISTORISMUS,
mit Lukas Schulz

25.9.

Ich packe meine sieben Sachen

Eine Führung zu Reise-Utensilien durch die Ständige Ausstellung ANTIKE BIS HISTORISMUS,
mit Marie Karutz

Über die HTWK Leipzig:

Die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK Leipzig) vereint praxisorientierte Lehre und anwendungsnahe Forschung. Regionales Alleinstellungsmerkmal der Hochschule ist ihr breites ingenieurwissenschaftlich-technisches Profil. Zusammen mit den Bereichen Wirtschaft, Soziales und Kultur bietet die HTWK Leipzig ein vielfältiges Lehr- und Forschungsangebot. Momentan sind etwa 6.200 Studierende immatrikuliert. Mit einem Drittmittelaufkommen von mehr als 10 Millionen Euro gehört die HTWK Leipzig aktuell zu den forschungsstärksten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) in Deutschland.

www.htwk-leipzig.de